

Zusatzanleitung

Abschirmrohradapter

für VEGACAL 63, 64/VEGACAP 63

Stab-ø 16 mm



Document ID: 34849



VEGA

1 Produktbeschreibung

Der Abschirmrohradapter ist einsetzbar bei allen VEGACAP 63- und VEGACAL 63- und 64-Sensoren mit Stab- \varnothing 16 mm (0.63 in).

Typische Anwendungsgebiete für Abschirmrohradapter sind z. B. Kondensatbildung oder Stutzen.

Neben der Standardausführung gibt es eine zweite Ausführung für Vakuum mit einer speziellen Abdichtung.

Wenn der Abschirmrohradapter in Flüssigkeit eintaucht, empfehlen wir die vakuumdichte Ausführung.

Folgende Ausführungen des Abschirmrohradapters sind verfügbar:

Abschirmung gegen Kondensatbildung

- Zur Abschirmung von messtechnischen Einflüssen durch Kondensatbildung.
- Abschirmung von hohen einbaubedingten Kapazitäten. Diese können zum Beispiel in langen Stutzen auftreten.

Kapazitive Abschirmung, vakuumdicht

- Abschirmung von hohen einbaubedingten Kapazitäten. Diese können zum Beispiel in langen Stutzen auftreten. Zusätzlich ist das Abschirmrohr vakuumdicht.

Kondensatbildung

Bei starker Kondensatbildung kann das ablaufende Kondenswasser eine Veränderung der Messgenauigkeit verursachen. Die geeignete Ausführung ist die **Abschirmung gegen Kondensatbildung**. Das Kondensat kann außen am Abschirmrohradapter abtropfen.

Stutzen

Bei langen Stutzen kann ein Abschirmrohr die Empfindlichkeit der Messsonde erhöhen, indem es die Einflüsse des Stutzens kompensiert. Die geeignete Ausführung ist die **Kapazitive Abschirmung, vakuumdicht**.

Bei seitlichem Einbau der Messsonde können sich Ablagerungen im Stutzen ansammeln. Ein Abschirmrohr macht den umschlossenen Teil der Messsonde inaktiv und damit unempfindlich gegen die Einflüsse der Ablagerungen und des Stutzens. Damit schließt der Abschirmrohradapter wechselnde Einflüsse durch Füllgut aus und sorgt für stabile Messverhältnisse. Die geeignete Ausführung ist die **Kapazitive Abschirmung, vakuumdicht**.

2 Montage

2.1 Ausführung: Abschirmung gegen Kondensatbildung

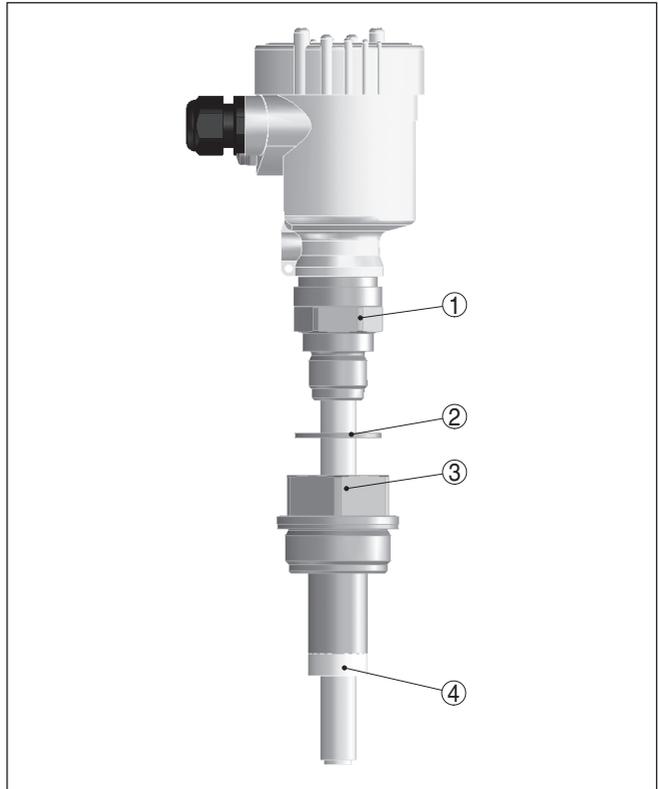


Abb. 1: Montage des Abschirmrohradapters - Abschirmung gegen Kondensatbildung

- 1 Messsonde
- 2 Prozessdichtung
- 3 Abschirmrohradapter
- 4 Zentrierkegel (PTFE)



Vorsicht:

Kontrollieren Sie die Isolierung der Messsonde auf tiefe Kratzer oder Riefen.

Damit der Abschirmrohradapter sicher abdichten kann, muss die Isolierung der Messsonde im Bereich des unteren Endes des Abschirmrohradapters unbeschädigt sein.

1. Prozessdichtung (2) am Gewinde der Messsonde einlegen

2. Wenn verfahrenstechnisch unbedenklich, die beiden O-Ringe mit einem säurefreien Fett dünn einfetten, damit der Stab der Messsonde besser gleitet
3. Stab der Messsonde (1) durch den Abschirmrohradapter (3) schieben
4. Abschirmrohradapter (3) auf das Gewinde der Messsonde aufschrauben und mit 100 Nm (74 lbf ft) festziehen (SW 46)

Der Abschirmrohradapter ist damit fertig montiert. Die Messsonde kann jetzt eingebaut werden.

Die Montage finden Sie in der Betriebsanleitung der Messsonde.



Hinweis:

Die Messsonde VEGACAP muss nach der Montage des Abschirmrohradapters neu kompensiert werden. Verwenden Sie dazu den Kompensationstaster auf dem Elektronikeinsatz. Die Anleitung dazu finden Sie in der Betriebsanleitung der Messsonde.

2.2 Ausführung: Kapazitive Abschirmung, vakuumdicht

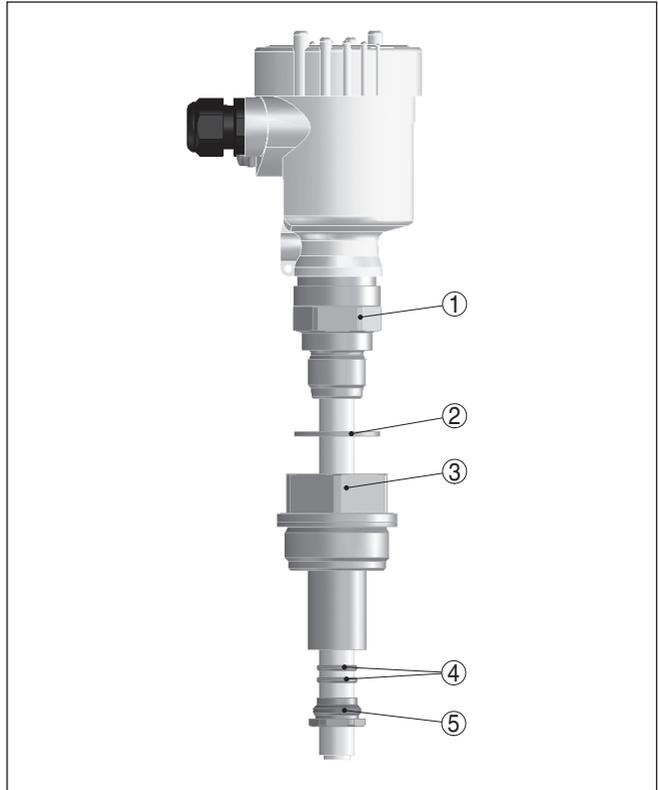


Abb. 2: Montage des Abschirmrohradapters - Kapazitive Abschirmung, vakuumdicht

- 1 Messsonde
- 2 Prozessdichtung
- 3 Abschirmrohradapter
- 4 O-Ringe (2 Stück)
- 5 Druckschraube



Vorsicht:

Kontrollieren Sie die Isolierung der Messsonde auf tiefe Kratzer oder Riefen.

Damit der Abschirmrohradapter sicher abdichten kann, muss die Isolierung der Messsonde im Bereich des unteren Endes des Abschirmrohradapters unbeschädigt sein.

1. Druckschraube (5) lösen und herausdrehen (SW 24)
2. Die beiden O-Ringe (4) aus dem Abschirmrohr herausnehmen
3. Prozessdichtung (2) am Gewinde der Messsonde einlegen

4. Stab der Messsonde (1) durch den Abschirmrohradapter (3) schieben
5. Abschirmrohradapter (3) auf das Gewinde der Messsonde aufschrauben und mit 100 Nm (74 lbf ft) festziehen (SW 46)
6. Wenn verfahrenstechnisch unbedenklich, die beiden O-Ringe mit einem säurefreien Fett dünn einfetten, damit der Stab der Messsonde besser gleitet
7. Die beiden O-Ringe (4) über den Stab der Messsonde schieben
8. Druckschraube (5) des Abschirmrohradapters auf die Messsonde aufschieben
9. Druckschraube (5) mit den beiden O-Ringen in den Abschirmrohradapter einschrauben und bis auf Anschlag anziehen (SW 24)

Der Abschirmrohradapter ist damit fertig montiert. Die Messsonde kann jetzt eingebaut werden.

Die Montage finden Sie in der Betriebsanleitung der Messsonde.



Hinweis:

Die Messsonde VEGACAP muss nach der Montage des Abschirmrohradapters neu kompensiert werden. Verwenden Sie dazu den Kompensationstaster auf dem Elektronikeinsatz. Die Anleitung dazu finden Sie in der Betriebsanleitung der Messsonde.

3 Anhang

3.1 Technische Daten

Allgemeine Daten

Werkstoff 316L entspricht 1.4404 oder 1.4435

Werkstoff

- Abschirmrohradapter 316L
- Druckschraube (nur bei Ausführung: kapazitive Abschirmung, vakuumdicht) 316L
- Zentrierkegel (nur bei Ausführung: Abschirmung gegen Kondensatbildung) PTFE
- Prozessdichtung Klingersil C-4400
- O-Ring-Dichtung (15,6 x 1,78) FKM (Viton)

Geeignete Messsonden

VEGACAP 63, VEGACAL 63, VEGACAL 64 - Voraussetzung: ø 16 mm (0.63 in)

Prozessanschlüsse

- Innengewinde G1 A, Rohrgewinde, zylindrisch (ISO 228 T1)
- Außengewinde G1½ A, Rohrgewinde, zylindrisch (ISO 228 T1)

Gewicht

- Grundgewicht (ca.) 500 g (17.64 oz)
- Rohrgewicht: ø 27 mm (1.063 in) 1000 g/m (10.75 oz/ft)

Abschirmrohrlänge (L1) 0,07 ... 6 m (0.23 ... 19.69 ft)

Max. Anzugsmoment (Prozessanschluss - Gewinde) 100 Nm (74 lbf ft)

Prozessbedingungen

Prozesstemperatur -40 ... +150 °C (-40 ... +302 °F), abhängig vom Prozessanschluss

Prozessdruck

- Abschirmung gegen Kondensatbildung 0 ... 1 bar/-100 ... 100 kPa (-14.5 ... 14.5 psig), abhängig vom Prozessanschluss
- Abschirmung, vakuumdicht -1 ... 40 bar/-100 ... 4000 kPa (-14.5 ... 580 psig), abhängig vom Prozessanschluss

3.2 Maße

Abschirmrohradapter gegen Kondensatbildung für VEGACAL/VEGACAP, Stab- \varnothing 16 mm (0.63 in)

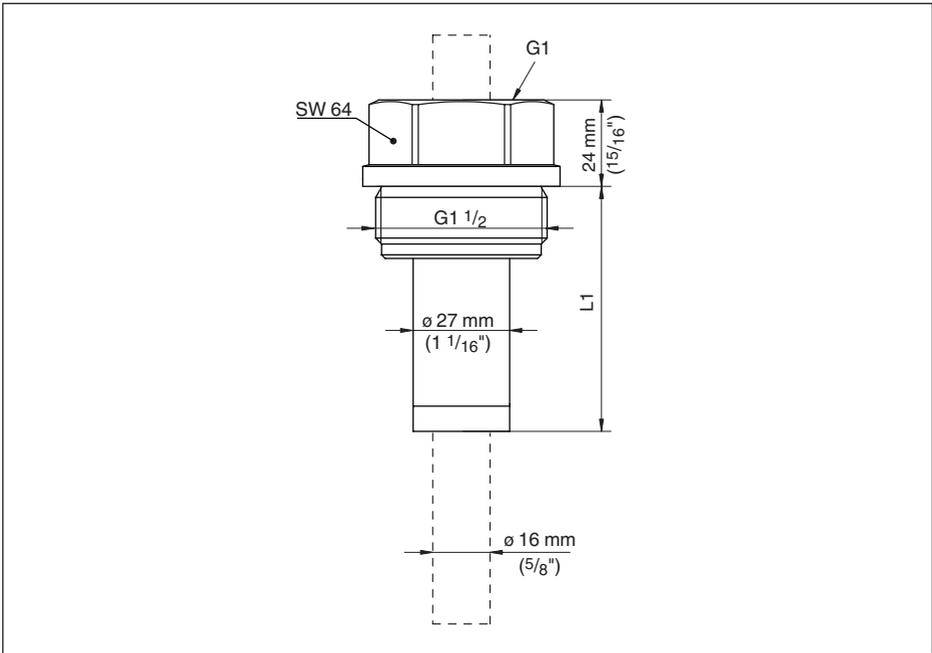


Abb. 3: Abschirmrohradapter gegen Kondensatbildung für VEGACAL/VEGACAP, Stab- \varnothing 16 mm (0.63 in)

L1 Länge, Abschirmrohradapter - siehe Kapitel "Technische Daten"

Abschirmrohradapter, vakuumdicht für VEGACAL/VEGACAP, Stab- \varnothing 16 mm (0.63 in)

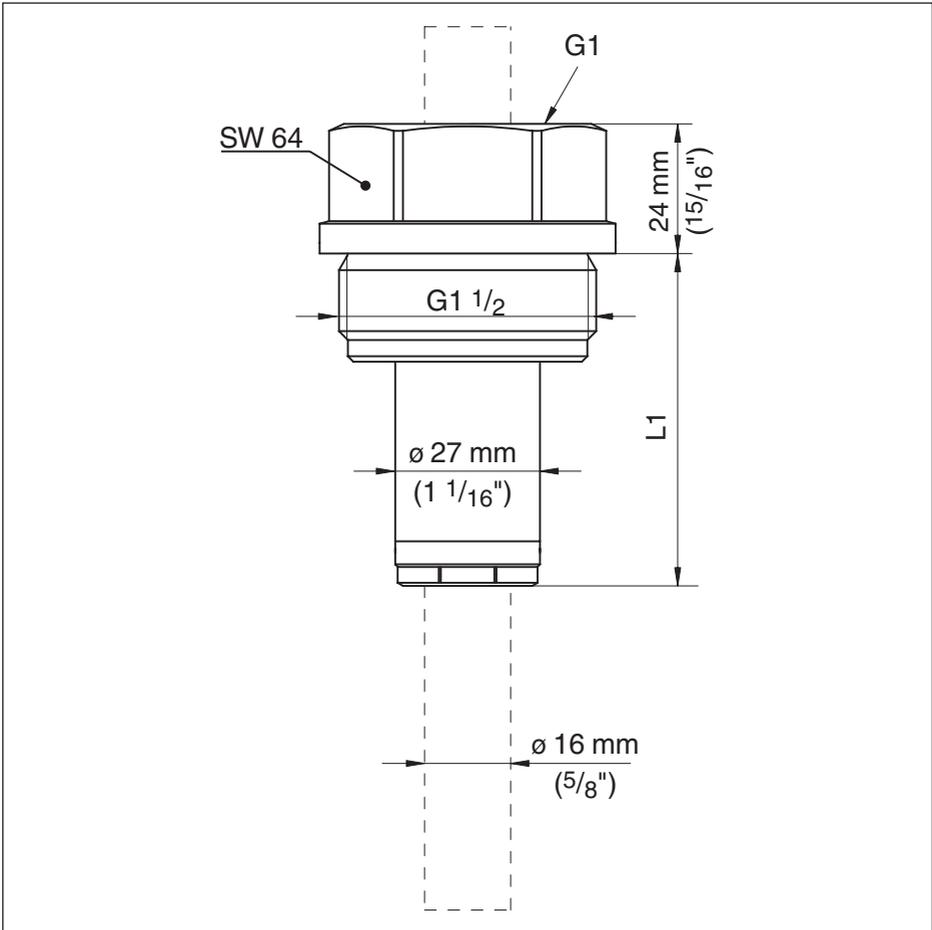


Abb. 4: Abschirmrohradapter, vakuumdicht für VEGACAL/VEGACAP, Stab- \varnothing 16 mm (0.63 in)

L1 Länge, Abschirmrohradapter - siehe Kapitel "Technische Daten"

A large grid of graph paper for taking notes, consisting of 20 columns and 30 rows of small squares.

34849-DE-130911

Druckdatum:

VEGA

Die Angaben über Lieferumfang, Anwendung, Einsatz und Betriebsbedingungen der Sensoren und Auswertsysteme entsprechen den zum Zeitpunkt der Drucklegung vorhandenen Kenntnissen.
Änderungen vorbehalten

© VEGA Grieshaber KG, Schiltach/Germany 2013



34849-DE-130911

VEGA Grieshaber KG
Am Hohenstein 113
77761 Schiltach
Deutschland

Telefon +49 7836 50-0
Fax +49 7836 50-201
E-Mail: info.de@vega.com
www.vega.com